



Glasaustausch

Achtung! Das beschriebene Verfahren erfordert handwerkliches Geschick und bestimmte Gerätschaften. Falls es Ihnen an beidem fehlt, sollten Sie die Glasmontage nicht selber vornehmen. Das Borosilikatglas ist extrem bruchempfindlich! StattQualm lehnt jegliche Haftungsansprüche für falsch montierte oder gebrochene Gläser ab!

Vorgehensweise:

Schritt 1: Schrauben Sie den Tank von der Base und drehen Sie die ematierte Glocke heraus. Entfernen Sie vorhandene Glasreste (Verletzungsgefahr!) und spülen sie den Tank ausgiebig aus, damit allfällige Glaspartikel heraus gespült werden. Falls Ihnen Druckluft zur Verfügung steht, blasen Sie das Tankinnere aus. Vergewissern Sie sich peinlich genau, ob die beiden O-Ringe noch intakt sind ev. mit Lupe) und fetten Sie diese mit Vaseline oder Propylenglykol leicht ein.



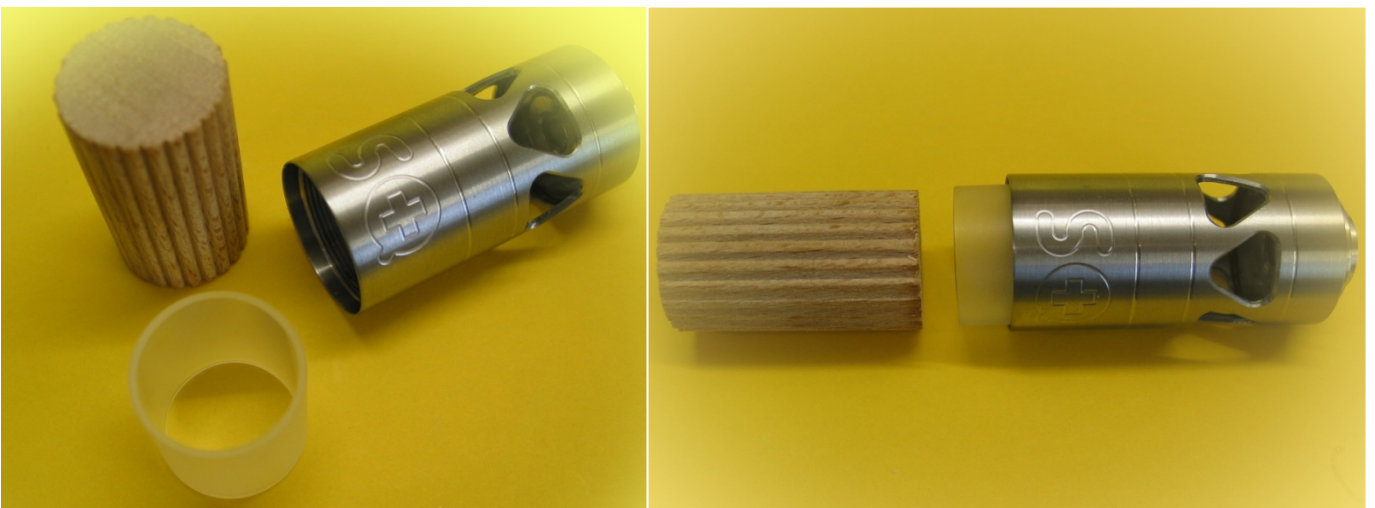
Links: die beiden O-Ringe sind intakt. Rechts: Tankinneres ausblasen und O-Ringe leicht einfetten.

Schritt 2: Kontrollieren Sie, ob sich der mitgelieferte Hartholzzylinder **ohne Kraftanwendung** bis zum ersten O-Ring in den Tank schieben lässt! Da Holz Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch leicht aufquellen kann, ist dies bei Ihnen eventuell nicht möglich. In diesem Falle legen Sie das Montageholz bei **reduzierter** Leistung für 1- max. 2 Minuten in ein Mikrowellengerät oder einen vorgeheizten Backofen. **Überwachen** Sie den Vorgang (Brandgefahr!). Sollte diese Methode keine Abhilfe schaffen, muss das Hölzchen notgedrungen abgeschliffen werden.



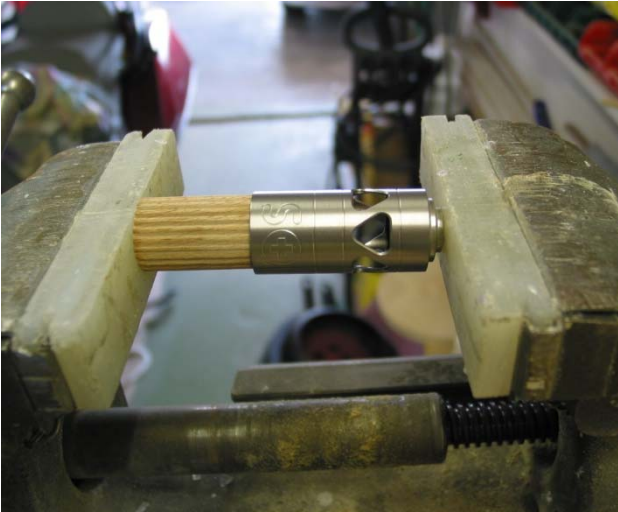
Links: Führt das Austrocknen in der Mikrowelle zu keinem Ergebnis, muss das Holz zwangsläufig rundum und gleichmässig abgeschliffen werden. Eine Tellerschleifmaschine erleichtert die Prozedere! **Rechts:** Das Hölzchen lässt sich bis zum ersten O-Ring leicht in den Tank einschieben.

Schritt 3: Schieben sie das Glas behutsam in den Tank, bis Sie einen Widerstand fühlen. Das Glas hat jetzt den ersten O-Ring erreicht! Jetzt wird das Rundholz nachgeschoben, wobei darauf geachtet werden muss, dass dieses nicht verkantet eingeschoben wird. Durch sanften Druck auf den Holzbolzen wird jetzt das Glas eingeschoben. Erfahrungen haben gezeigt, dass jedoch besser mit der in Schritt 4 gezeigten Methode vorgegangen wird.



Links: Tank gereinigt und O-Ringe gefettet. Bereit zur Montage! **Rechts:** Glas bis zum ersten Widerstand (O-Ring) stossen, dann das Montageholz nachschieben!

Schritt 4: Die schonendere Methode ist die, dass das Glas nicht von Hand, sondern unter Zuhilfenahme eines Schraubstockes oder zur Not mit einer Schraubzwinde in den Tank geschoben wird. Damit kann ein kontrollierter, sanfter Druck auf das Holz, bzw. auf das Glas ausgeübt werden!



Links: Horizontal und nicht verkanntet wird die ganze Einheit zwischen die beiden Backen des Schraubstockes gespannt. **Rechts:** Vorsichtig und kontrolliert wird der Schraubstock zgedreht, bis das Glas in den Fensteröffnungen sichtbar wird. Jetzt wird mit grosser Vorsicht und äusserst behutsam das Glas bis zum „Tankboden“ weitergeschoben!

Zur Not kann man sich auch mit einer Schraubzwinge behelfen:



Viel Erfolg!

STATT

QUALM